



Institut für Angewandte Informatik und Formale Beschreibungsverfahren

Prof. Dr. J. M. Zöllner

Janna Ulrich, Lukas Struppek E-Mail: struppek@kit.edu

# Programmieren I: Java

Wintersemester 2019/2020

## Lösungshinweise zu Programmierprüfung WS 2018/2019

(Zur selbstständigen Bearbeitung)

**Hinweise**: Es sind keine Hilfsmittel zugelassen. Nur leserliche und mit dokumentenechten Stiften geschriebene Antworten werden gewertet. Zum Bestehen müssen von den ersten drei Aufgaben min. zwei vollständig richtig beantwortet werden und von den letzten beiden Aufgaben mindestens eine.

Die Musterlösung ist lediglich als Lösungsvorschlag zu verstehen. Selbstverständlich können die einzelnen Aufgaben (in einem gewissen Rahmen) auch auf andere Arten gelöst werden. Grundsätzlich ist alles zulässig, was syntaktisch und semantisch korrekt ist und die Aufgabenstellung erfüllt!

## Aufgabe 1

Schreiben Sie ein lauffähiges Programm, das in seiner main-Methode eine boolesche Variable deklariert und mit einem beliebigen Wert initialisiert. Der Wert der Variable soll anschließend auf der Konsole ausgegeben werden.

```
public class A1{
   public static void main(String[] args) {
      boolean b = true;
      System.out.println(b);
   }
}
```

## Aufgabe 2

Schreiben Sie eine Klassen-Methode convert, die eine Zahl vom Typ double entgegennimmt und als Rückgabewert int besitzt. Die Methode selbst soll den Wert aus dem Parameter in den Datentyp int konvertieren und das Ergebnis zurückliefern (nicht ausdrucken!).

```
public static int convert(double d) {
   return (int) d;
}
```





## Aufgabe 3

Erzeugen Sie ein **zweidimensionales int-Feld** mithilfe der **statischen Erzeugung**, welches in der zweiten Dimension die Werte ( 4 ) bzw. ( 5 ; 6 ; 7 ) enthält.

```
Lösungshinweise

int[][] feld = { { 4 }, { 5, 6, 7 } };
```

## Aufgabe 4

Schreiben Sie eine Klasse SuperFelder. Implementieren Sie eine Instanz-Methode druckeFeld, die alle Werte aus einem übergebenen double-Feld mit beliebiger Länge in folgender Form (Zahlenwerte sind nur Beispiele) auf der Konsole ausgibt: (1.43 - 8.0 - 4.88 - 3.2) inkl. Bindestriche, Klammern und ohne Zeilenumbruch.

Hinweis: Nach der letzten Ziffer in der Ausgabe soll kein weiterer Bindestrich stehen! Überlegen Sie sich zunächst, wie Sie dies umsetzen können.

## Lösungshinweise

```
public class SuperFelder {
   public void druckeFeld(double[] feld) {

      System.out.print( "(" + feld[0] );

      for(int i = 1; i < feld.length; i++) {
         System.out.print(" - " + feld[i]);
      }

      System.out.println( ")" );
}</pre>
```





## Aufgabe 5

Schreiben Sie eine Klasse Schatz, deren Instanzen jeweils über zwei von außen nicht sichtbare Eigenschaften geheimnis und code verfügen. Den Eigenschaften wird in einem eigenen Konstruktor bei der Objekterzeugung ein Wert zugewiesen. Schreiben Sie zusätzlich eine passende Methode verraten, die im Parameter einen Wert entgegen nimmt. Stimmt dieser Wert mit dem Wert von code überein, so soll das geheimnis zurückgeliefert werden. Andernfalls soll ein beliebiger Wert zurückgeliefert werden. Wählen Sie passende Datentypen für die Variablen aus.

#### Lösungshinweise

```
public class Schatz {
 private String geheimnis;
  private int code;
  // Möglicher Konstruktor 1
  public Schatz() {
    geheimnis = "Irgendwas";
    code = 1234;
  }
  // Möglicher Konstruktor 2
  public Schatz (String geheimnis, int code) {
    this.geheimnis = geheimnis;
    this.code = code;
 }
  public String verraten(int code) {
   if(this.code == code)
     return geheimnis;
    else
      return "";
 }
}
```

Anmerkung: Einen eigenen Konstruktor zu definieren ist ausreichend für die Aufgabenstellung. Ob dieser Werte als Argumente entgegennimmt oder vordefinierte Werte verwendet, ist frei zu entscheiden.